

Bibliaden

Power aus Gottes Wort

von Roland Greger - Bibliaden #156 vom 5.4.2026 auf JC channel - Der Jesus Christus Kanal - JCchannel.com

Matthäus 28:5-6

„Aber zu den Frauen sagte der Engel: ‚Ihr müsst nicht erschrecken! Ich weiß, ihr sucht Jesus, den Gekreuzigten. Er ist nicht hier, er ist auferstanden, wie er es gesagt hat. Kommt her, und seht euch die Stelle an, wo er gelegen hat.‘“

So einiges geht über unseren Verstand. Dass ein Mensch stirbt und danach wieder lebt, dürfte eines dieser Dinge sein. Das ist auch der Grund, warum viele Menschen nicht an Jesu Auferstehung glauben können. Das ist auch der Grund, warum viele Menschen meinen, mit dem Tod sei alles aus. Der Mensch existiert in Ewigkeit? Wie absurd!

Die Frauen am Grab von Jesus meinten es gut. Sie wollten ihn der jüdischen Tradition gemäß für das Grab vorbereiten. Als sie ihn dort nicht fanden, erschraken sie zutiefst. Das ist eine Reaktion, die durchaus verständlich ist. Oder auch nicht?

Immerhin hatte Jesus in den Jahren seines Wirkens mehrmals erwähnt, dass er sterben müsse, aber wieder auferstehen würde. Die Frauen hatten es sicherlich wiederholt gehört. Aber was nicht in eines Menschen Verstand geht, dass verdrängt er gerne.

Sie hatten Jesus als ihren Meister angenommen. Sie hatten mehrfach Diskussionen beigewohnt, in denen Jesus den Jüngern unmissverständlich verdeutlichte, dass er der erwartete Messias ist, was bedeutet, dass er Gott ist. Hätten diese Frauen nicht auf Jesus hören und bereits im Vorfeld an seine Auferstehung glauben sollen?

Wir schauen heute auf diese Ereignisse aus der Rückschau. Wir wissen, was damals geschah. Wir können es klipp und klar in den Heiligen Schriften nachlesen. ...und trotzdem zweifeln wir auch heute noch, immer wieder.

Lasst uns Jesus annehmen so wie er ist, so wie wir es nachlesen können, ohne Wenn und Aber. Jesus ist der Erlöser, er ist Gott im Fleisch gekommen. Er wird wiederkommen und uns abholen. Das ist die Zuversicht, die er uns gegeben hat. Daran wollen wir festhalten!